

# Mitgliederinformation 22/2019



## Neues aus der Akademie

### Praxisworkshops für Studierende der HöV erfolgreich gestartet

Die bisher während der berufspraktischen Studienzeiten (Verwaltungspraktika I und II) bei den Kommunalen Studieninstituten stattfindenden Arbeitsgemeinschaften wurden in diesem Jahr durch Praxisworkshops ersetzt. Diese dienen der Intensivierung des Transfers der Inhalte der Fachstudien in die Verwaltungspraxis. Die neu konzipierten Veranstaltungen werden in Trägerschaft und Organisation der Kommunal-Akademie durchgeführt sowie in Kooperation mit der Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz (HöV) durchgeführt.

Vor dem Hintergrund steigender Anwärterzahlen und zur Optimierung der Anfahrtsstrecken der Studierenden wird ab dem Jahr 2020 neben Ludwigshafen und Mayen mit Bad Kreuznach ein dritter Veranstaltungsort angeboten. Dies ermöglicht auch die Arbeit in kleineren Gruppen.

Die im letzten Jahr angebotene „Bescheidtechnik I“ (Verwaltungspraktikum I) wird im Verwaltungspraktikum II entsprechend der Wünsche aus der Praxis als „Bescheidtechnik II“ ausgebaut. Dabei wird ein mögliches Thema der Aktenvortrag sein, damit die Studierenden in der Praxis komplexe Sachverhalte erfassen, einem Entscheidungsvorschlag zuführen und der/dem Vorgesetzten in Rücksprachen vorstellen können.

Der Praxisworkshop „Grundlagen der Digitalisierung der Verwaltung“ wird im Jahr 2020 in beiden Verwaltungspraktika angeboten. Ab 2021 wird ein weiterer Baustein zu den „Auswirkungen der digitalen Transformation und ihre speziellen Anwendungsfälle in der Praxis“ aufgelegt.

### Kommunaler Verwaltungsaustausch Rheinland-Pfalz/Ruanda

Das Projekt „Kommunaler Verwaltungsaustausch Rheinland-Pfalz/Ruanda“ ist ein Beitrag des vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) im Jahr 2017 initiierten „Marshallplans mit Afrika – Neue Partnerschaften für Entwicklung, Frieden und Zukunft“. Organisiert und durchgeführt wird das Projekt von der „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ der Gesellschaft „Engagement Global gGmbH“ und dem Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz im Rahmen der langjährigen Länderpartnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Ruanda.

Die im Rahmen der Auftaktreise im Juli 2018 entwickelten Teilprojekte der Kooperationspartner befinden sich in der Umsetzungsphase. So entwickeln die Hochschule für öffentliche Verwaltung und die Kommunal-Akademie gemeinsam mit ihrer ruandischen Partnerorganisation LGI – Local Governance Institute Ruanda – ein Schulungsangebot für Mitarbeitende in Ruanda. Dort besteht ein hoher Bedarf an qualifiziertem Verwaltungspersonal, der momentan allerdings nicht befriedigt werden kann. Hintergrund ist, dass Bewerberinnen und Bewerber vielfach ein Studium absolviert haben, z. B. als Architekt, Ingenieur oder im Bereich Gesundheit, allerdings fehlt eine Verbindung zur „Allgemeinen Inneren Verwaltung“, so wie wir sie in Deutschland kennen. Diese Lücke soll mit einem – an den örtlichen Bedürfnissen orientierten – Schulungsprogramm geschlossen werden. Eine Delegation der HöV war im August 2019 in Kigali, um die Workshops „Train the trainer“ vorzubereiten.



v.l.n.r.: Ladislas Ngendahimana, Secretary General RALGA, Stefan Heck, Akademieleiter, Innocente Murasi, Executive Director LGI, Faustin Serubanza, Strategic Planning Unit Manager RALGA

Auch der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz (GStB) arbeitet mit seinem Kooperationspartner RALGA (Rwanda Association of Local Government Authorities) an der Umsetzung eines interessanten Projektes, dem Aufbau des digitalen Informationsportals „Rwanda direct“, ein auf die ruandischen Bedürfnisse zugeschnittenes Informationssystem für die Mitglieder von RALGA am Beispiel des in Rheinland-Pfalz eingesetzten Systems „kosdirekt“ (Wissensmanagement für Kommunalverwaltungen). Ein zweites Projekt bezieht sich auf die elektronische Archi-

vierung von Akten und sonstigen Unterlagen von RALGA; auch hier arbeiten GStB und RALGA eng zusammen. Ruanda verfügt über eine gute Breitbandinfrastruktur, so dass wichtige Informationen für Bürgermeisterinnen und Bürgermeister über diese Plattform zeitnah zur Verfügung gestellt werden können.

### **Entwicklung neuer Seminarthemen/Schulungen**

In Kooperation mit SECURION, einer Beratungsgesellschaft der kommunalen Spitzenverbände, wurde der „IT-Sicherheitsbeauftragte“ konzipiert. Mit dieser differenzierten Fortbildung wird (designierten) IT-Sicherheitsbeauftragten im Rahmen einer einwöchigen Schulung der Aufbau eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) vermittelt. Aufbauend auf dem Fortbildungslerngang „IT-Sicherheitsbeauftragte in der öffentlichen Verwaltung“ der Bundesakademie für die öffentliche Verwaltung (BaköV), kann dieser Kurs optional mit der Zertifizierung zum ISB auf Grundlage der IT-Grundschutz-Standards des BSI bei der BaköV abgeschlossen werden. Nähere Informationen unter [www.akademie-rlp.de](http://www.akademie-rlp.de).

Eine Fortbildung zum „Datenschutzmanager“ befindet sich derzeit in der Konzeption, da insbesondere durch die EU-DSGVO die Anforderungen in Sachen Datenschutz und damit die Herausforderungen für die öffentliche Verwaltung deutlich gestiegen sind.

Ebenfalls in der Planung befindet sich eine modular aufgebaute Schulungsreihe für die Prüfer/innen der Rechnungs- und Gemeindeprüfungsämter und für Mitarbeiter/innen der Kommunalaufsicht. Am Beispiel des von der HöV erfolgreich durchgeführten Qualifizierungsprogramms für neue Prüfer/innen der Rechnungshöfe der Länder, das aus 6 einwöchigen Modulen besteht, soll ein passendes Angebot für die Prüfer/innen der Rechnungs- und Gemeindeprüfungsämter und für Mitarbeiter/innen der Kommunalaufsicht entwickelt werden. Neben organisatorischen und rechtlichen Grundlagen der externen Finanzkontrolle sollen auch Methodenkompetenzen vermittelt werden, um den Einstieg in das Tätigkeitsfeld/Aufgabengebiet zu erleichtern.

Zum Jahresende sage ich Danke für Ihr Interesse an unserem Seminarangebot! Das Team der Kommunal-Akademie wird die Mitgliedschaft auch in Zukunft mit aktuellen und exzellenten Seminarthemen versorgen!

Wir sind gerne für Sie da!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start ins neue Jahr 2020!

Es grüßt Sie aus Boppard

Ihr



Stefan Heck  
Akademieleiter